

Kinder forschen im Advent

Weihnachtsfotos: Echt oder Trick?

Das können Kinder entdecken

Fotos zeigen nur einen Ausschnitt der Wirklichkeit.

Bilder können nachträglich verändert werden.

Manche Bildveränderungen sind leicht erkennbar, andere kaum.

Materialien

- Eigene Fotos
- Winter- bzw. Weihnachtsbilder aus Zeitschriften, Prospekten ‘ oder Flyern
- Schere und Kleber
- wasserfeste Stifte z.B. Folienschreiber
- Tablet oder Smartphone mit einer einfachen Bildbearbeitungs-App (optional)

So geht es

Schaut euch gemeinsam Bilder aus Illustrierten und Prospekten an. Die Menschen, Gegenstände und Landschaften wirken perfekt. Aber sind sie das auch in Wirklichkeit? Erkläre, dass auf solchen Fotos störende Faktoren "wegretuschiert" werden. Bildbearbeitung kann auch lustig sein, denn es lassen sich Dinge auch neu hinzufügen. Das probieren die Kinder nun aus und gestalten aus ihren Fotos eigene weihnachtliche Kunstwerke.

• Sie malen beispielsweise Weihnachtsmützen, Rentiergeweihe oder Schneemannnasen auf Personen und Tiere.

• Collage: Sie schneiden Motive aus und gestalten daraus eine winterliche Fantasiewelt, zum Beispiel „Weihnachten am Nordpol“ oder „Der Weihnachtsmann auf dem Mond“.

Wer möchte, kann Bilder zusätzlich digital bearbeiten und Schnee, Lichter oder andere Effekte hinzufügen. Es gibt auch Apps für beeindruckende Spezialeffekte, mit denen man Personen künstlich altern lassen oder störende Objekte komplett aus dem Bild entfernen kann.



Zum Forschen anregende Fragen:
Die Kinder vergleichen die Originalbilder mit ihren bearbeiteten Versionen und überlegen gemeinsam: Woran erkennt man, dass ein Bild verändert wurde? Welche Veränderungen fallen sofort auf? Kann ein Bild etwas zeigen, das eigentlich gar nicht passiert ist? Welche Folgen kann es haben, wenn Bilder lügen?
Weiterführende Idee: Die Kinder erstellen ein „Echt oder Trick?“-Quiz. Dazu präsentieren sie ihre bearbeiteten Bilder und die anderen Kinder raten, welche Teile des Bildes verändert wurden.

Wissenswertes:
Viele Bilder in Werbung, Zeitschriften oder sozialen Medien werden vor der Veröffentlichung bearbeitet. Farben werden verändert, Objekte entfernt oder neue Elemente hinzugefügt. Heute können einfache Apps auf Tablets und Smartphones Bilder in wenigen Sekunden verändern. Mit KI können ganze Gesichter und Personen verändert oder ausgetauscht werden. Deshalb ist es wichtig, Bilder aufmerksam zu betrachten und zu hinterfragen, ob sie die Wirklichkeit zeigen oder verändert wurden.
Quelle: https://www.stiftung-kinder-forschen.de/praxisanregungen/experimente-fuer-kinder/experiment/fotos-veraendern-wahrheit-oder-luege/

STIFTUNG KINDER FORSCHEN NETZWERKPARTNER

Das **zdi-Netzwerk MINT Rhein-Berg** ist eine regionale Initiative im Rheinisch-Bergischen Kreis, die sich gemeinsam mit seinen Partnern dafür engagiert, Kinder und Jugendliche systematisch für MINT zu begeistern und zu fördern.

Telefon: 02202-132046
Mail: mint@rbk-online.de

Im Rahmen der Aktion „Kinder forschen im Advent“ wurde dieser Tipp von dem Netzwerk Bildungsregion Südniedersachsen zur Verfügung gestellt.